

## **Bahnhof St. Moritz soll attraktiver werden**

**Der Bahnhof St. Moritz soll umfassend neu gestaltet werden. Im Rahmen ihrer Unternehmensstrategie treibt die Rhätische Bahn die Vorarbeiten zur generellen Erneuerung der Bahnanlagen voran. Gleichzeitig plant sie in St. Moritz eine optimale Nutzung und eine städtebauliche Aufwertung ihres Areals sowie einen attraktiveren Zugang zur Bahn für ihre Fahrgäste und Kunden. Mit einem Studienauftrag sollen Lösungen für einen Bahnhof mit einer besonderen, dem Weltkurort St. Moritz entsprechenden Ausstrahlung gefunden werden.**

Die Gleis- und Perronanlagen des Bahnhofes St. Moritz sind technisch veraltet und müssen saniert werden. Die Rhätische Bahn will jedoch nebst der bahntechnischen Erneuerung die Chance packen, um eine zukunftsgerichtete Entwicklung des ganzen Bahnhofareals umzusetzen. Diese Arealentwicklung muss den hohen städtebaulichen Anforderungen mit Signalwirkung für die weltbekannte Tourismusmetropole St. Moritz, einer optimalen Verkehrslösung sowie den Bedürfnissen der Bahnkunden entsprechen.

Um eine innovative und qualitativ optimale, städtebauliche Lösung zu erlangen, hat sich die RhB nach Einbezug der Gemeinde St. Moritz entschlossen, einen Studienauftrag an diverse Teams zu erteilen. Die Vorschläge werden die Grundlage für die Anpassung des Zonenplans der Gemeinde und die Entwicklung von konkreten Bauvorhaben bilden. Die Ergebnisse des Studienauftrags liegen bis Ende 2009 vor.

Für ergänzende Informationen steht Silvio Briccola, Stellvertreter des Vorsitzenden der Geschäftsleitung, zur Verfügung. Er ist erreichbar über die Unternehmenskommunikation der RhB (Tel. 081 / 288 63 66 oder Tel. 079 405 98 07)